



Wie Tiere Zähne pflegen – LAJH e. V. feiert 40. Geburtstag bei Hagenbeck

Wie Zahnärztinnen Herausforderungen mit Praxis & Kind meistern

Wie bessere Fotos für die Aus- und Weiterbildung entstehen

Wie Zahnärzte sich unter dem Dach der Kammer austauschen

nachrichten

- 03 Happy Birthday -**
LAJH feiert 40. Geburtstag
- 06 Kammer mal anders**
- 08 Herausforderung Praxis und Kind**
- 09 Auf die Puschel, fertig, los!**
- 11 Kammer-Kurz-Nachrichten**
- 14 Fortbildung Praxismitarbeiterinnen**
Dezember 2019
- 14 Fortbildung Zahnärzte**
Dezember 2019
- 15 Winter-Prüfungstermine**
Auszubildende zur ZFA
- 16 Persönliches**
- 17 Aufsuchende Zahnmedizin -**
Möglichkeiten von Kooperationsverträgen
- 17 Der neurologische Patient**
- 21 Impressum**

kammer-nachrichten

- 12 Ausweise**
- 13 Delegiertenversammlung 4/18**
- 13 Bezirksgruppen**

kzv-nachrichten

- 18 Vertreterversammlung 8/16**
am 20.11.2019
- 18 Zulassungsausschuss 2019**
- 18 Zahlungstermine 2019**
- 18 Einreichtermine für Abrechnungen**
- 19 Überarbeiteter ECC FU-Ratgeber für die**
zahnärztliche Praxis und aktualisierte Patienten-Broschüre „Gesunde Zähne für Ihr Kind“
- 18 Aus dem Vorstand**

verlagsnachrichten

- 20 Kleinanzeigen**
- 21 Inserentenverzeichnis 10-2019**
- 22 Firmeninformationen**



Konstantin von Laffert (Vorsitzender der LAJH und Präsident der Hamburger Zahnärztekammer) eröffnete die „Tierische Zahnpflegestunde 2019“ und die Geburtstagsparty der LAJH vor mehr als 200 Grundschulern und zahlreichen Pressevertretern

Happy Birthday – LAJH feiert 40. Geburtstag im Rahmen der Tierischen Zahnpflegestunde im Tierpark Hagenbeck

Seit 1979 hat es die LAJH in Hamburg übernommen, im Rahmen des gesetzlichen Auftrages zur zahnärztlichen Gruppenprophylaxe in Schulen und Kindergärten Maßnahmen zur Verhütung von Zahnkrankheiten zu fördern. Patenzahnärzte und 22 Mitarbeiterinnen sind hier im Einsatz. Die Arbeit der LAJH ist eine echte Erfolgsgeschichte: In der zahnärztlichen Praxis zeigt sich ein deutlicher Rückgang der Karieserkrankungen im Milchgebiss im Verlaufe der vergangenen Jahrzehnte. **Fortsetzung Seite 4**

[dentisratio]

Der Wert Ihrer Arbeit

Unser Angebot für Ihre Praxis:

smart ZMV®

Mit einer intelligenten Abrechnungs- und Verwaltungslösung schafft [dentisratio] Freiräume in Ihrer Zahnarztpraxis.

Coaching und Fortbildung

Mit [dentisratio] bleiben Sie aktuell in den Themen

- Abrechnung und Praxisorganisation
- Personalplanung und Zeitmanagement
- Teambuilding und Praxiskultur

Betriebswirtschaftliche Beratung

Sie treffen strategische Entscheidungen, [dentisratio] berät und begleitet Sie auf Ihrem Weg zum Erfolg.

Digitalisierung der Zahnarztpraxis

[dentisratio] erarbeitet Ihr Konzept für eine zukunftssichere Transformation von der Karteikarte zum digitalen Praxissystem.

[dentisratio] Abrechnungs- und Verwaltungsdienstleistungen für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
dentisratio Hamburg · Süderstraße 75 · 20097 Hamburg · Tel. 040 334 61 59 14 · info@dentisratio.de · www.dentisratio.de



Treffpunkt Tigerwiese: Mehr als 200 Gäste - unter ihnen zahlreiche Pressevertreter – Gäste trafen sich am ersten Tag um 10 Uhr



Frisch und Lecker: Als Geburtstagbuffet hat die LAJH Rohkost und Früchte auf Bambusschüsseln für die Kinder angeboten



Großer Anklang: Die Schülerinnen und Schüler konnten beim Glücksrad Gewinne erdrehen, die an Zahnpflege erinnern sollen

Fortsetzung von Seite 3:

Seit nun mehr als 40 Jahren ist die LAJH in Hamburg aktiv. Generationen von Hamburgern haben von verbundenen Patenzahnärzten und Mitarbeiterinnen der LAJH die Grundzüge für die richtige Zahnpflege von Kindesbeinen an vermittelt bekommen. „Mehr als 4 Millionen Zahnbürsten hat die LAJH in den vergangenen 40 Jahren an Hamburgs Kinder ausgegeben – meist in Verbindung mit Zahnputzunterricht. Allein im Jahr 2018 haben wir 12.000 Stunden Zahnputzunterricht gegeben. Den Erfolg

der Prophylaxe sehen wir täglich in der zahnärztlichen Praxis – Karies bei Hamburger Kindern ist im Vergleich zu den vergangenen Jahrzehnten rückläufig“, berichtet Konstantin von Laffert, Vorsitzender der LAJH.

Die traditionelle „Tierische Zahnpflegestunde“ im Tierpark Hagenbeck hat die LAJH in diesem Jahr zum Anlass genommen, um den 40. Geburtstag mit den Kindern im Tierpark zu feiern. Und wie es sich für eine richtige Geburtstagsfeier gehört – durften hier Essen und Trinken nicht fehlen. Aber: Statt Kuchen, Torte und Brause fanden hier Rohkost, frische Früchte und Mineralwasser reißen den Absatz bei den 8- bis 10-jährigen Kindern. Es geht also. Auch konnten interessierte Kinder das Glücksrad drehen, um Gewinne einzustreichen, die an die Zahnpflege erinnern sollen.

Aber natürlich stand ganz oben auf der Tagesordnung



Wilder Haufen: Der Besuch bei den Mandrill-Affen, die ein dem Menschen ähnliches Gebiss haben, ist ein Highlight auf der Tierpark-Tour

der Kinder, wie es die Tiere mit der Pflege der Zähne halten. Zahngesundheitslehrerinnen der LAJH erklären den Kindern – als Motivation zur eigenen Zahnpflege – bei Rundgängen durch den Tierpark Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Zähne bei Löwen, Elefanten und Mandrills. Die Gebisse der Tiere wurden mit dem menschlichen Gebiss verglichen, wobei sich erstaunliche Ähnlichkeiten ergaben. Die Kinder sahen beispielsweise, dass der Mandrill sehr ähnliche Zahnformen wie der Mensch hat. Sein Gebiss ähnelt sehr dem menschlichen, da sich die Affen im Prinzip genauso „gemischt“ von Pflanzen und Kleintieren ernähren wie die Menschen. Es ist kein Gebiss für „Spezialisten“ wie das der Löwen, deren Gebiss sich bedingt durch ihre Nahrung stark vom menschlichen Gebiss unterscheidet.

Insgesamt hat die LAJH an zwei Tagen mehr als 520 Schülerinnen und Schüler aus Hamburger Grundschulen eine besondere Unterrichtseinheit zu Teil werden

lassen. Damit steigt die Zahl der Hamburger Kinder, die die LAJH seitdem Jahr 1993 in den Tierpark Hagenbeck eingeladen hat auf 18.300!

Weitere Fotos der LAJH-Aktion und Hinweise zu den Mediatheken der Redaktionen, die umfänglich über die Tierische Zahnpflegestunde im Tierpark berichtet haben, finden sich auf:

www.lajh.de/aktionen/



Tierisch gute Zähne: Pro Tag zermalmt ein Elefant etwa 150 kg Nahrung. Asiatische Elefanten sind Pflanzenfresser, sie ernähren sich hauptsächlich von Gräsern, Blättern, Zweigen und Baumrinde. Auch Obst mögen sie gern.

#Zischow digital

- Bei Zischow ist es komplett digital!

Interesse geweckt? Informationen erhalten Sie per

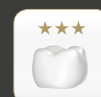
Fax an 040 - 23 880 98 - 20 oder
Mail an zischow@zischow-dental.de



Ihre #Zischow Experten

Ab hier bitte lächeln mit:

- **zischow BASE KRONE**
Monolithische Zirkonoxidkrone ohne Verblendung
- **zischow PREMIUM KRONE**
Multilayer-Krone mit mehreren Farbschichten ohne Verblendung
- **zischow HIGH END KRONE**
Individuell keramisch verblendetes Zirkongerüst



Alles für Ihre strahlenden Patienten! Sprechen Sie uns an! Wir stellen Ihnen unsere hoch-ästhetischen keramischen Kronen gern vor!

Unsere #Zischow Experten sind für Sie da.



#zischow DIGITAL



**GLEICH
AUSPROBIEREN**

Winterhuder Weg 76 a • 22085 Hamburg • T 040 23 880 98 0 • F 040 23 880 98 20 • zischow@zischow-dental.de • www.zischow-dental.de

Kammer mal anders

Fünf Jahre existiert unser Stammtisch nun schon - und wir haben weiter gute Ideen, viele Teilnehmer und freuen uns über den Zuspruch unserer Kolleginnen und Kollegen.

Unter dem Motto „Kammer mal anders – Ihr fragt, wir antworten“ luden wir am 18.09.2019 in die apoBank ein. Gleich zwei Gründe haben uns zu diesem Thema bewegt. Zum einen stellen wir fest, dass wir gar nicht so genau wissen, was die Kammer tut und was sie für uns tut, zum anderen ist eine unserer 4 Stammtischgründinnen, Dr. Kathleen Menzel, seit 8 Monaten im Vorstand



Dr. Kathleen Menzel (seit 8 Monaten Vorstandsmitglied der Kammer) gab den Teilnehmern Einblicke in ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten

Die Aufgaben der Kammer sind recht komplex und nicht mit einem einzigen Satz zu beschreiben, das wurde uns durch den Vortrag von Dr. Peter Kurz, Hauptgeschäftsführer der Zahnärztekammer, deutlich. Er zeigte uns anhand unserer täglichen Arbeit in der Praxis auf, was die Kammer für uns tut, ohne dass uns dies immer so präsent ist. Auch verhindert die Kammer vieles, von dem wir noch gar nicht wissen, dass es kommen und unsere Arbeit erschweren könnte. Wichtig war uns, dass wir den Eindruck gewinnen konnten, dass unsere Kammer unsere Interessen gut vertritt und wir auf sie vertrauen können.

„Der Patient kommt zu Ihnen, weil er weiß, dass er bei Ihnen in guten Händen ist und weil er davon ausgehen kann, ohne dass ihm dies unmittelbar bewusst sein muss, dass es Rahmenbedingungen gibt, an die sich der Zahnarzt halten muss und die ihn schützen“, so Dr. Kurz. Der Zahnarzt unterliegt

der Kammer und sollte uns einmal berichten, was sie bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit erlebt.

Wer sich engagieren will, dem stehen die Türen offen, so die Botschaft unserer Kollegin. Sie schilderte, wie sie sich für die Aufgaben interessierte und darüber informierte, an Sitzungen als Gast teilnahm, erste eigene Sitzungen organisierte und schließlich in die Delegiertenversammlung der Kammer und von dieser in den Vorstand gewählt wurde. Wir finden es toll, wie engagiert sie ist. Nicht jeder kann und will so viel Engagement aufbringen, das muss er oder sie aber auch nicht, denn nicht jeder muss sich engagieren. Zudem gibt es viele Aufgaben, bei denen es nur 2 oder 3 Termine im Jahr gibt, die lange feststehen und die man sich einrichten kann. Wir bekamen vermittelt, dass diese Arbeit Spaß macht und der Blick über den Tellerrand zeigt, wie viele Themen für unsere Berufsausübung wichtig sind und welche Zusammenhänge es gibt. Deutlich wurde auch, dass Selbstverwaltung heißt, dass wir unsere eigenen Angelegenheiten selbst regeln können, es aber schwerer haben, unsere Auffassung dort durchzusetzen, wo wir auf Ministerien und Politik angewiesen sind.

der Berufsordnung und der Berufsaufsicht der Kammer. Und der Patient kann sich bei Fragen oder Problemen an die Patientenberatung wenden, GOZ-Liquidationen überprüfen lassen, sich einen Gutachter benennen lassen oder die Schlichtungsstelle anrufen – alles Aufgaben, die die Kammer für uns wahrnimmt.

Und wie würden wir in der Praxis arbeiten können ohne Mitarbeiter, die die Kammer mit viel Aufwand versucht für uns zu werben, deren Ausbildung sie begleitet und deren Prüfung zur ZFA sie durchführt. Wie wollen wir unseren Patienten PZR anbieten ohne Aufstiegsfortbildung zur ZMP und Prüfung durch die Kammer? Die Kammer verhindert auch, dass die Bürokratie nicht noch mehr überhand nimmt und stellt uns mit dem ZQMS ein praxisnahes System zur Verfügung, mit dem wir mit Richtlinien, Erläuterungen und Checklisten arbeiten können. Die Kammer bietet uns Fortbildungen vor Ort in Hamburg an und ist für die Weiterbildung zur Kieferorthopädie und Oralchirurgie zuständig. Unsere Anstellungsverträge sind von dem Justitiar der Kammer erstellt und berücksichtigen Interessen von Arbeitgeber und Angestellten gleichermaßen. Und bei Fragen zum

Vertrag wie allen Fragen zu unserer Berufsausübung können wir uns an die Kammer wenden und beraten lassen. Zudem sind wir über die Kammermitgliedschaft Mitglied im Versorgungswerk. Und die Kammer vertritt unsere Interessen in Hamburg, Berlin und Brüssel.

Ich kenne es, dass nach solchen Vorträgen wenig oder keine Fragen kommen. Bei unserem Stammtisch war es erfreulich anders. Unsere Kollegen fragten etwa nach dem zeitlichen Aufwand für die ehrenamtliche Tätigkeit und die Vereinbarkeit mit der Praxis, den Möglichkeiten, selbst Einfluss zu nehmen, den Aufgaben von Kammer und KZV und zahnärztlichen Verbänden, der Weiterbildung Kieferorthopädie und Oralchirurgie und der Zulässigkeit von Aligner-Anbietern.

So wie der Abend eingeleitet wurde, klang er auch aus, bei guten Gesprächen mit netten Kolleginnen und Kollegen bei Fingerfood und Getränken, die uns die apoBank freundlicherweise einmal mehr offerierte.

Elisabeth Erpenbeck



Junge Zahnärzte



<https://goo.gl/gvTePk>

Gemeinsam in eine Richtung.



Mit der **mediserv Bank** kombinieren Sie **Privatabrechnung** und **Bank** optimal und können so Ihre Finanzen intelligent gestalten.

- ✓ **Tages- und Termingeld**
- ✓ **Investitionskredite**
- ✓ **100 % Ausfallschutz**
- ✓ **100 % Sofortauszahlung**

**Einfach unverbindlich informieren oder
direkt einen Termin vor Ort vereinbaren:**
www.mediserv.de oder 06 81 / 4 00 07 97

mediserv Bank GmbH
Am Halberg 6 | 66121 Saarbrücken

Herausforderung Praxis und Kind

Unter dem Motto „Herausforderung Praxis und Kind“ lud Dr. Kathleen Menzel niedergelassene jüngere Zahnärztinnen in die Kammer ein, um mit ihnen über die Vereinbarkeit von Praxisgründung und Familiengründung zu sprechen.

Die Vorstellungsrunde zeigte das breite Spektrum der persönlichen wie beruflichen Situation der Teilnehmerinnen. Es reichte von dem selbstständig machen vor wenigen Monaten bis zur Praxisgründung vor vielen Jahren, von Kindern in Planung bis zur Schwangerschaft im 7. Monat und Kindern, die schon fast erwachsen sind. So konnte das Thema Praxis und Kind unter verschiedenen Blickwinkeln und vor dem Hintergrund unterschiedlicher Erfahrungen beleuchtet und diskutiert werden.



Praxisgründung und Familiengründung

Es zeigte sich, dass es das eine Konzept, wie man Praxis und Kind optimal verbindet, nicht gibt. Zu individuell sind die persönlichen Hintergründe und zu unterschiedlich die jeweiligen Praxisstrukturen. Wichtig ist es auf jeden Fall, Unterstützung zu haben, sei es durch Eltern oder Schwiegereltern, den Partner oder eine Betreuung - jedenfalls an einigen Tagen. Auch gibt es nicht den einen richtigen Zeitpunkt für die Praxisgründung. Einig waren sich die Anwesenden, dass es besser ist, die Praxis schon einige Jahre aufgebaut zu haben, um dann auf der Basis geordneter Strukturen mit Kind weiterzuarbeiten. Soweit die Theorie, aber Praxisgründung und Familiengründung kann man natürlich nicht allein theoretisch planen und umsetzen.

Vertretung oder Assistenz Zahnärztin?

Anders als angestellte Zahnärztinnen, die wegen des Beschäftigungsverbots monatelang, bei mehreren Kindern jahrelang ihren Beruf nicht ausüben, arbeiteten die niedergelassenen Zahnärztinnen bis kurz vor der Entbindung

und auch danach nach wenigen Wochen wieder in der Praxis. Lebhaft diskutiert wurde die Frage, ob man sich für diese Zeit einen Vertreter in die Praxis holt. Die Alternative wurde darin gesehen, zu Beginn der Schwangerschaft einen Vorbereitungsassistenten einzustellen, der bzw. die dauerhaft in der Praxis bleibt, da man in der Regel nach der Entbindung nicht sofort voll weiterarbeiten wird. Ein Vertreter wird ausreichend Berufserfahrung haben, sollte aber auch die Praxisphilosophie leben, einem Assistenten kann man die eigene Praxis und Behandlungsmethoden näher bringen und er oder sie kann die Zeiten, die man reduziert arbeitet, auffangen. Es wurde die Frage gestellt, wie man Vertreter findet und angeregt, eine Liste mit Vertretern zu erstellen.

Checklisten

Die Anwesenden stellten fest, dass es für Angestellte zahlreiche Informationen und Checklisten, für Selbstständige hingegen weniger Informationen gibt. Ein gutes Stichwort für Dr. Juliane Gössling, die bei der Bundeszahnärztekammer für das Thema zuständig ist und zu dem Treffen aus Berlin angereist war. Sie dankte für die Anregungen, die sie bei einer Aktualisierung der Information der BZÄK aufnehmen will. Es zeigte sich, dass es auch bei diesem Thema keine allgemeingültige Empfehlung gibt. So muss man prüfen, ob man mehrere Monate nicht arbeiten und die Zulassung ruhen lassen will. Folge ist, dass sich die Abschlagszahlungen der KZV reduzieren. Möglicherweise hat man aber eine Krankentagegeldversicherung abgeschlossen, die in diesem Fall zahlt.

Dank an die Kammer

Zum Abschluss bedankten sich die Teilnehmerinnen bei Frau Dr. Menzel und der Kammer für die Initiative zu diesem Treffen. Es sei wichtig und sinnvoll, sich mit Kolleginnen in vergleichbarer Situation auszutauschen und von den Erfahrungen der Kolleginnen zu profitieren. Der Wunsch, die Treffen fortzusetzen, wurde von mehreren Seiten geäußert und die Kammer wird beraten, in welchem Format dies geschehen wird.

Dr. Ann-Charlotte Berthold

Auf die Puschel, fertig, los!

Das Making-of eines ganz besonderen Shootings. Was passiert, wenn ZFAs für ihren Beruf brennen und diesen mit Leidenschaft und Spaß repräsentieren möchten? Nun, dann kann aus einer zündenden Idee eine lodernde Flamme werden, die in einem glühenden Shooting aufgeht.

Die Idee:

Wer, wenn nicht hochmotivierte ZFAs bunter Colour, von Auszubildenden bis zu Praxismanagerinnen, können den ZFA-Beruf ins rechte Licht rücken und ihre Kolleginnen auf Augenhöhe ansprechen?

Wer, wenn nicht die Echten, können die Facetten des ZFA-Alltags und die Vielfältigkeit der Tätigkeiten authentisch darstellen?

Wer strahlt am besten aus, wie unentbehrlich das Berufsbild ZFA ist?

Dauerschleife-Models auf kommerziell zu erwerbenden Fotos, die wiederkehrend auf Flyern, Fortbildungsbroschüren und Roll-ups zu sehen sind? Mitnichten.

Die gebührende Wertschätzung für den ZFA-Beruf kann auf vielerlei Weise ausgedrückt werden.

Warum nicht mal anders, zum Beispiel mit einem professionellen Shooting lebhafter ZFAs. Die Idee ist doch so grandios wie einfach: überlassen wir doch unseren unersetzbaren Mitarbeiterinnen die Bühne und lassen sie selbst wirken und leuchten.

Authentizität ist, wenn ambitionierte ZFAs zeigen, wer sie sind und wie sie sind. Von dieser Idee war auch das



Praxisnah und alltagstauglich: Voller Einsatz beim Shooting: für gute Bilder

Kreativteam der Zahnärztekammer Hamburg begeistert und machte mit beim Foto-Shooting von ZFAs für ZFAs.

Die Umsetzung:

An einem Samstag im September war es soweit. Scheinwerfer, Kabelrollen und Ventilatoren für das gewisse Wilde im Bilde hüllten eine Hamburger Zahnarztpraxis in

Ein Angebot der Flemming Dental GmbH

JETZT BEI FLEMMING:
TESTEN SIE DIE DIGITALE ABFORMUNG
MIT EINEM KOSTENLOSEN DEMO SCAN



Einfach anrufen – wir kümmern uns um den Rest: **040 22 94 95 - 12**
info-hamburg@flemming-dental.de · www.flemming-dental.de

Eine Information von Flemming Dental Hamburg, Volksdorfer Straße 6-10, 22081 Hamburg

FLEMMING
Ihre Dental-Experten vor Ort

ein neues Gewand. Sektchen und Häppchen für das leibliche Wohl aller Beteiligten standen bereit, das Prophylaxezimmer wurde zur „Maske“ umfunktioniert und der ausgeräumte Wartebereich wurde für die „Action-Fotos“ ausgeleuchtet. An der Garderobe hingen keine Mäntel oder Mützen, sondern fein gebügelte Outfits in unterschiedlichen Größen. Blusen, Poloshirts, OP-Kleidung, Berufsbekleidung eben.

Und dann kamen sie, unsere Models. Diejenigen, die unseren Praxen Kontur und ein Gesicht geben. Strahlend, motiviert und energiegeladen. Alle anders aber alle eins in der Sache: „Heute ist unser Tag! Wir für uns. Auf geht`s!“

Unter den eher leuchtenden als wachsamen Augen von Dr. Brehmer (Vorstand Zahnärztekammer Hamburg) und Ausbildungsberaterin Frau Heitmann, die beide seit gut einem halben Jahr an dieser Idee und deren Umsetzung arbeiteten, hieß es dann: „Action! Anja und Ines in die Maske! Tobias mit Dilin bitte in Zimmer 1. Die Kinder



sind schon da, bitte nur leicht pudern. Erste Szene Intra-oral-Scan!“

Während hier noch ein Kragen in Form ge-

zupft wurde, da der Puderpinsel pausenlos über Nasenspitzen und glühende Wangen wedelte, die Fotografin Anna auf der Suche nach der besten Einstellung waghalsig auf der Arbeitsfläche jonglierte und die Outfits stilsicher mit Wäscheklammern auf Taille fixiert wurden, war die Stimmung unbeschreiblich! Spaß und Freude pur. Das Ergebnis:



Ein streng getakteter Timetable, im Vorfeld genau geplante Szenen und vor allem die unglaubliche Professionalität aller Beteiligten sorgten für einen reibungslosen Ablauf und Fotos, wie sie schöner nicht sein könnten. Die Belohnung dieses Events ist neben den tollen Bildern eine ganz besondere, eine sehr wertvolle: Das Gemeinschaftserlebnis, das alle Beteiligten, die ja weitere gemeinsame Aktivitäten vorhaben, verbindet. Und das Gefühl, mit „modeln statt motzen“ einen kleinen, aber kreativen Schritt in Richtung Bewerbung des ZFA-Berufsbildes gegangen zu sein.

Einen ganz herzlichen Dank an die Protagonisten Anja (ZFA), Julia (QMB), Ines (ZMV), Tobias (ZFA), Farzaneh (ZFA), Dilin (Auszubildende) und Jaqueline (Ausbildungsmentorin) mit ihren Kinder Emily und Sophia.

Falls Sie sich fragen, wo die Bilder zu sehen sein werden? Dort, wo sie wichtig sind.

In Flyern, auf Roll-ups für Berufsmessen, in sozialen Medien und nicht zuletzt im Fortbildungsheft 2/20 wird die Zahnärztekammer Hamburg stolz ihre „ZFA-Gesichter“ präsentieren.

Wir freuen uns alle auf die Veröffentlichung und die Resonanz auf die sehr individuellen, teils außergewöhnlichen Fotos in 2020...oder haben Sie schon mal ZFAs gesehen, die sich und ihren Beruf mit wedelnden Puscheln anfeuern?

*Dr. Maryla Brehmer
Vorstand Zahnärztekammer Hamburg
Referat Praxismitarbeiterinnen*



KRUMBHOLZ KÖNIG & PARTNER!
Steuer+Unternehmensberatung



M. König,
Steuerberater



H.-G. Fritsche,
Steuerberater

40 Jahre
Kompetenz
für Heilberufe

Ihr Erfolg - unser Ziel

www.berater-heilberufe.de | Tel.: 040 554 994 0

Kammer-Kurz-Nachrichten

Am 30.09.2019 nahm Herr von Laffert an der Eröffnung der medizinischen Fakultät der rumänischen Universität Neumarkt am Mieresch in Hamburg Bahrenfeld teil. Im ersten Semester studieren 150 Studierende. Die Universität ist mit modernster Technik ausgestattet. Es ist auch beabsichtigt, das Studium der Zahnmedizin anzubieten.

Am 11.09.2019 führte Herr Dr. Einfeldt ein Gespräch mit dem Geschäftsführer der HPG, Herrn Sielaff, sowie einer Vertreterin der Berufsschule 12, die die Pflegeausbildung durchführt. Thema war die Umsetzung des Curriculums Zahnmedizin in der neuen Pflegeausbildung. Nach der Zusammenlegung von drei Ausbildungsgängen gibt es in der Pflege nun insgesamt 14 Berufsschulen, die teils staatlich, teils privat und teils an Krankenhäusern angesiedelt sind.

Die Bundeszahnärztekammer lädt zu einem Workshop technische Anforderungen und Schnittstellen eZahn-arztausweis am 29.10.2019 ein.

Die Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg lädt wie in den vergangenen Jahren zu einer gemeinsamen Vorbesprechung der Delegierten zur Bundesversammlung am 14.11.2019 ein. Die Delegierten der Zahnärztekammer Hamburg nehmen an der gemeinsamen Besprechung teil.

Der nächste Examensball findet am 18.01.2020 ab 18:30 Uhr im Empire Riverside Hotel statt. Frau Dr. Brehmer wird die Kammer vertreten.

Am 23.02.2020 findet die Bürgerschaftswahl statt. Die Kammer wird im Vorfeld die in der Bürgerschaft vertretenen Parteien zu einem Parlamentarischen Abend ein-

laden, um mit ihnen über gesundheitspolitische Themen zu diskutieren. Der Termin wird noch festgelegt.

Bundeszahnärztekammer und Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung haben ihren Jahresbericht 2018 zur zahnärztlichen Patientenberatung vorgelegt. Die Ergebnisse wurden in einer Statistik aufgelistet und in einer Broschüre in Text und Grafiken dargestellt. Neben der Bundesauswertung liegt auch eine Landesauswertung für Hamburg vor. Die Anfragen nahmen in 2018 um 11 % gegenüber 2017 zu. In 75 % der Fälle konnten Problemlösungen erreicht werden. Kammer und KZV werden die Hamburger Ergebnisse für das *Hamburger Zahnärzteblatt* aufbereiten.

Herr von Laffert hat eine Rede bei der Auftaktveranstaltung des Modellstudiengangs Zahnmedizin am UKE am 14.10.2019 gehalten.

Die Zahnärztekammer Nordrhein hat die Ausbildungskampagne „Du-bist-alles-für-uns“ initiiert. Die Kammern Hessen und Niedersachsen haben sich bereits beteiligt. Die Kammer Hamburg hat entschieden, sich ebenfalls an dieser Kampagne zur Gewinnung von Auszubildenden zu beteiligen. Die Kampagne läuft über Internet, YouTube, Facebook und Instagram sowie über Printprodukte.

Der Verband medizinischer Fachberufe hat den ZFA-Vergütungstarifvertrag zum 31.12.2019 gekündigt. Die Tarifverhandlungen finden am 27.11.2019 in Hamburg statt.

Herr Dr. Kurz hat ein Gespräch mit dem Geschäftsführer des Studierendenwerks Hamburg über die Möglichkeit, Wohnheimplätze auch für Auszubildende zu nutzen, geführt. Die Möglichkeit besteht zwar in begrenztem Umfang, die Preise liegen aber zwischen 255,00 € bis 400,00 €

Altersvorsorge mit Immobilien bereits als Jungzahnarzt?

Unsere Rechnung geht auf!

- erschwingliche Immobilien
- exklusiv für unsere Kunden
- kein Eigenkapital notwendig
- Verwaltungsservice inkl.



Unverbindliche
Infos anfordern



Scan me

Service-Center
Hamburg/Litzendorf
Weidestraße 124 · 22083 Hamburg
Telefon 0 40/68 98 99 80
sc-hamburg-litzendorf@aerzte-finanz.de

**Deutsche
Ärzte Finanz**
Service-Center Litzendorf

nachrichten

für ein 12 m² große Zimmer. Zudem werden Küchen und Sanitäreinrichtungen gemeinschaftlich genutzt.

Die Handelskammer bemüht sich darum, vergünstigte HVV-Tickets für Auszubildende einzuführen. Statt des Preises von 67,10 € für den Bereich „AB“ sollen Auszubildende wie Studierende mit Semesterticket 30,00 € zahlen. Das Präsidium begrüßt die Initiative und bittet darum zu prüfen, inwieweit sich die Zahnärztekammer an der Einführung beteiligen kann.

Dem Präsidium werden Nachberufungen für den ZMP-Prüfungsausschuss für die Bereiche der Arbeitgeber-, Arbeitnehmervertreter und Dozenten vorgelegt. Der Vorschlag wird dem Vorstand und der Delegiertenversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Dem Vorstand werden Vertreter der Arbeitgeber und deren Stellvertreter für den Berufsausbildungsausschuss der Zahnärztekammer Hamburg für die Amtszeit 01.01.2020 bis 31.12.2023 vorgeschlagen. Die Vorlage wird dem Vorstand und der Delegiertenversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Mit dem Präsidium werden die derzeitigen Aktivitäten der Kammer und mögliche Handlungsoptionen zu Alignern beraten. Der BDK hat Herrn von Laffert zur Mitgliederversammlung am 04.11.2019 eingeladen, um mit ihm über das Thema Aligner zu sprechen.

Eine Zahnärztin hatte über Groupon für einen Wertgutschein für professionelle Zahnreinigungen über 59,00 € oder 118,00 € erworben. Die Zahnärztin wurde umgehend abgemahnt und zur Abgabe einer strafbewehrten Unterlassungserklärung aufgefordert. Im Vorstand wird über mögliche ergänzende berufsrechtliche Sanktionen beraten.

Das Präsidium wird über das Gespräch der vier Heilberufskammern mit dem Berufsgericht am 10.09.2019 informiert.

Das Berufsgericht lädt zur Hauptverhandlung in dem Verfahren der Kammer gegen ein Mitglied wegen nicht bezahlter Kammerbeiträge.

Ein Mitglied hat den Rügebescheid der Kammer akzeptiert und die Geldbuße von 1.800,00 € bezahlt.



Ungültige Ausweise

Nachfolgend aufgeführter Zahnarztausweis wurde wegen Verlust, Diebstahl oder Wegzug für ungültig erklärt:

Nr.	Inhaber	Datum
101633	Badr Menaji Hamzi	14.07.2015
106412	Anna-Lena Liaci	27.11.2018
106493	Hanna Hollstein	11.12.2018
104934	Alexander Rinnert	05.07.2017
924853	Dr. Neda Anuscheh Yavari	25.01.2019
30474	Dr. med. dent. Jürgen Graw	04.03.2016
14188	Dr. med. dent. Jonas Glang	27.07.2010

Delegiertenversammlung 4/18

Der Präsident hat die Delegiertenversammlung zu ihrer Sitzung 4/18 eingeladen am

Dienstag, 26. November 2019,

19 Uhr, AlsterCity, Weidestraße 122 b, 22083 Hamburg.

Vorläufige Tagesordnung

1. Bericht des Präsidenten
2. Fragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift
über die Sitzung 3/18 der Delegiertenversammlung
am 18.06.2019
4. Versorgungswerk
 - a) Festsetzung des Regelpflichtbeitrages 2020
 - b) Änderung Versorgungsstatut
5. Kammerbeiträge
 - a) Struktur der Kammerbeiträge
 - b) Änderung der Satzung und der Beitragsordnung
6. Sozialfonds der Zahnärztekammer Hamburg
7. Haushalt Zahnärztekammer 2020
8. Nachwahl ZMP-Prüfungsausschuss
9. Verschiedenes

Die Sitzung ist für die Mitglieder der Zahnärztekammer Hamburg öffentlich.

Wer als Zuhörer teilnehmen möchte, wird gebeten, sich spätestens zum Sitzungstag mittags schriftlich oder telefonisch unter 73 34 05-11 oder -12 im Sekretariat anzumelden.

Bezirksgruppen

Bezirksgruppe 5 und 12

Bezirksgruppenversammlung

Termin	Montag, 18. November 2019, um 19:30 Uhr
Ort	Hotel Zeppelin, Frohmestraße 123, 22459 Hamburg
Gäste	Dr./RO Eric Banthien, Vorstandsvorsitzender der KZV Hamburg Dr. Helmut Pfeffer, Vorsitzender Versorgungswerk

Konstantin von Laffert (Obmann der Bezirksgruppe 5)
Dr. Christoph Berthóty (Obmann der Bezirksgruppe 12)

Bezirksgruppe 6

Bezirksgruppenversammlung

Termin	Dienstag, 12. November 2019, um 19:30 Uhr
Ort	Restaurant La Madera, Saseler Chaussee 101, 22393 Hamburg
Gäste	Dr. Helmut Pfeffer, Vorsitzender Versorgungswerk Dr. Claus Urbach, stv. Vorstandsvorsitzender KZV Hamburg

Dr. Gunther Iben / Dr. Monika Kriens

Bezirksgruppe 7

Bezirksgruppenversammlung

Termin	Dienstag, 12. November 2019, um 19:30 Uhr
Ort	Restaurant La Madera, Saseler Chaussee 101, 22393 Hamburg
Gäste	Dr. Helmut Pfeffer, Vorsitzender Versorgungswerk Dr. Claus Urbach, stv. Vorstandsvorsitzender KZV Hamburg

Dr. Stefan Buchholtz / Dr. Volker Kruse

 **ZAEVERS**



Martin Waldtmann
Geschäftsführer

Wir sind die Experten aus Hamburg, bei Versicherungen für die Zahnmedizin

Passgenauer Versicherungsschutz und optimale Beratung durch Experten mit 15 Jahren Erfahrung

Einsparung von Praxiskosten durch faire Beiträge

Voller Marktzugriff auf alle Versicherer, Transparente Abläufe und schnelle Hilfe im Schadenfall

www.zaevers.de

Fortbildung Zahnärzte Dezember 2019

Wissenschaftlicher Abend Therapieplanung im parodontal geschädigten Gebiss Prof. Dr. Thomas Kocher, Greifswald Ort: Universitätsklinikum Eppendorf, Hörsaal Augenklinik, Martinistraße 52, 20246 Hamburg	Kurs-Nr.: 96 PARO Termin: 02.12.2019 Gebühr: keine
AUSGEBUCHT: Notfälle in der zahnärztlichen Praxis, lebensrettende Sofortmaßnahmen - Teamwork: Zahnarzt und Mitarbeiterin FltI Arzt Markus Schüttler, Hamburg Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum im NFI, Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 21165 INTER Termin: 04.12.2019 Gebühr: € 95,00
Sinuslift Eingriffe Prof. Dr. Dr. Thomas Kreusch, Hamburg Ort: Asklepios Klinik Nord - Heidberg, Tangstedter Landstraße 400, 22417 Hamburg	Kurs-Nr.: 31014 CHIR Termin: 04.12.2019 Gebühr: € 150,00
Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 48 StrlSchV mit Erfolgskontrolle Dr. Jan Bregazzi, Hamburg Ort: New Living Home, Julius-Vosseler-Straße 40, 22527 Hamburg	Kurs-Nr.: 70078 RÖ Termin: 04.12.2019 Gebühr: € 85,00
Die frühkindliche Karies (ECC) Status quo, aktuelle Präventionskonzepte, Abrechnungsneuerungen - Ein Update! Dr. Rüdiger Lemke Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 22083 Hamburg	Kurs-Nr.: 20012 KONS Termin: 06.12.2019 Gebühr: € 115,00
Adhäsivgeschleife für Teilprothesen - eine Alternative zu Gussklammern und Teleskopen Prof. Dr. Matthias Kern, Kiel Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 22083 Hamburg	Kurs-Nr.: 40511 PROTH Termin: 07.12.2019 Gebühr: € 350,00
AUSGEBUCHT: Ersterwerb der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 47 StrlSchV mit Erfolgskontrolle Dr. Christian Scheifele, Hamburg Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum im NFI, Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 7905 RÖ Termin: 12.12.2019 / 14.12.2019 Gebühr: € 650,00
Immer Ärger im Team? Generationenkonflikten in der Zusammenarbeit präventiv begegnen Wilma Mildner, Cuxhaven Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 22083 Hamburg	Kurs-Nr.: 21166 PRAXISF Termin: 14.12.2019 Gebühr: keine
Präparationskurs für zahnfarbene Seitenzahnrestauration Prof. Dr. Daniel Edelhoff, München Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 22083 Hamburg	Kurs-Nr.: 40512 PROTH Termin: 18.12.2019 Gebühr: € 260,00

Anmeldungen bitte schriftlich an die Zahnärztekammer Hamburg, Fortbildung, Postfach 76 12 67, 22062 Hamburg,
Frau Gries, Tel.: 040 - 73 34 05-55 oder Frau Westphal, Tel.: 040 - 73 34 05-38, Fax: 040 - 73 34 05-76 oder per Mail: fortbildung@zaek-hh.de.
Das Fortbildungsprogramm finden Sie auch unter www.zahnaerzte-hh.de, Rubrik „Fortbildung“.

Fortbildung Praxismitarbeiterinnen Dezember 2019

Wissenschaftlicher Abend Parodontale Therapieplanung Prof. Dr. Thomas Kocher Ort: Universitätsklinik Eppendorf, Hörsaal Augenklinik W40, Martinistraße 52, 20246 Hamburg	Kurs-Nr.: 96 PARO Termin: 02.12.2019 Gebühr: keine
AUSGEBUCHT: Einstieg ZQMS Heidi Schuldt, Hamburg Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 22103 PRAXISORGA Termin: 04.12.2019 Gebühr: € 130,00
Provisorienherstellung - Ohne Basics geht es nicht! Nicole Gerke, Hamburg / Biljana Paffrath, Hamburg Ort: Norddeutsches Fortbildungsinstitut (NFI), Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	Kurs-Nr.: 10465 PRAKT Termin: 13.12.2019 / 14.12.2019 Gebühr: € 300,00

Anmeldungen bitte schriftlich an das Norddeutsche Fortbildungsinstitut für zahnmedizinische Assistenzberufe GmbH,
Postfach 74 09 25, 22099 Hamburg, Susanne Weinzeig, Tel.: 040 - 73 34 05-41, Fax: 040 - 73 34 05-75, Mail: susanne.weinzeig@zaek-hh.de.
Das Fortbildungsprogramm finden Sie auch unter www.zahnaerzte-hh.de, Rubrik „Fortbildung“.

Winter-Prüfungstermine Auszubildende zur ZFA

Zwischenprüfung

Mittwoch, 18.03.2020, 14:00-16:00 Uhr (Berufsschule)

Strahlenschutzprüfung

Mittwoch, 11.12.2019, 14:00-14:45 Uhr (Berufsschule)

Abschlussprüfung Winter 2020

Schriftliche Prüfungen

Montag, 06.01.2020, ab 14:00 bis 16:00 Uhr

Dienstag, 07.01.2020, ab 14:00 bis 15:30 Uhr
(Berufsschule)

Praktische Prüfung mit Freisprechung

Samstag, 18.01.2020, ab 08:00 Uhr
(Berufsschule)

Mündliche Prüfungen mit Freisprechung

Samstag, 25.01.2020, ab 9:00 Uhr
(Zahnärztekammer, Alstercity)

Abschlussfeier / Zeugnisübergabe

Dienstag, 29.01.2020, 16:00 bis 18:00 Uhr
(Bürgerhaus Wilhelmsburg)

Anschriften

Berufliche Schule für medizinische Fachberufe auf der
Elbinsel Wilhelmsburg, Dratelnstraße 28, 21109 Hamburg

Zahnärztekammer Hamburg

Weidestraße 122b, 22083 Hamburg

Alle Prüfungsinformationen und Inhalte hier:



Negativzinsen? Bei uns macht Sparen wieder Spaß!



Goldkontor
Hamburg GmbH

- Unser neues Sachdarlehen:
Wir zahlen Ihnen **2 % Zinsen**
für Ihr Gold
- ein Jahr **kostenfreie Nutzung**
eines Schließfachs im Wert
von € 285,-*
- europaweiter An- und Verkauf
von Anlagemünzen und Barren
- Edelmetalldepot
ohne Mindestlagerwert

Kontorhaus Bergstraße • Bergstraße 16 • 20095 Hamburg
Tel.: +49 (040) 30 60 599 10 • Fax: +49 (040) 22 81 359 89
E-Mail: info@feingoldhandel.de • www.feingoldhandel.de

* ab einem Edelmetallkauf über € 5.000,-

Jubiläen

Herzlichen Glückwunsch

30 Jahre tätig

war am 1. Oktober 2019

Carola Denker

ZFA in der Praxis Gesa Diebler-Uppendieck und Carsten Diebler,
vormals Praxis Dr. Heinz Sackersdorff

15 Jahre tätig

war am 13. September 2019

Sabine Westphal

Verwaltungsangestellte in Praxis Dr. Gerhard Brandt, Zahnarzt und FZA
für Oralchirurgie

war am 1. Oktober 2019

Maren Hütker

ZMV in der Praxis Andreas Garleff

10 Jahre tätig

war am 1. Oktober 2019

Angela Karklin

ZMP in der Praxis Dr. Ann-Charlotte Berthold, Dr. Viveka Berthold und
Dr. Ingolf Berthold

ist am 1. November 2019

Yamina Issa

Mitarbeiterin im Zahntechniklabor in der Praxis Dr. Luzie Braun-Durlak,
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie und Dr. Claus Durlak, Fachzahnarzt
für Kieferorthopädie

ist am 1. November 2019

Sandra Schümann

ZMP in der Praxis Dr. Jutta Mohnert

Zahnärztekammer und KZV Hamburg gratulieren.

Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch zum...

85. Geburtstag

am 10.11. Dr. Stefan Güldner

am 23.11. Dr. Mohammad Charifi

am 24.11. Dr. Jörg Nissen

70. Geburtstag

am 02.11. Dr. Niels Never

am 08.11. Pedro Grisar-Franke

am 09.11. Dr. Birgit Harnisch

65. Geburtstag

am 11.11. Eva Thorsen

am 21.11. Dr. Stephan Krull

60. Geburtstag

am 12.11. Dr. Ralf Uwe Fischer

am 22.11. Rosemarie Karsten

am 26.11. Binnur Blochberger

Zahnärztekammer und KZV Hamburg gratulieren.

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres runden Geburtstages wünschen,
bitten wir um Nachricht unter Tel.: 040 - 73 34 05-18 oder per Mail:
regina.kerpen@zaek-hh.de



Norddeutscher Implantologie Club - NIC

Vorsitzender: Dr. Dr. med. Werner Stermann

Termin: 27. November 2019, ab 19:00 Uhr

Referent: OA Prof. Dr. Torsten Mundt, Greifswald
Poliklinik f. Zahnärztliche Prothetik,
Alterszahnheilkunde u. medizinische Werkstoffkunde, Greifswald

Thema: Kombiniert festsitzend-herausnehmbarer
Zahnersatz auf Zähnen und Implantaten

Veranstaltungsort:

Kasino Bundeswehrkrankenhaus Hamburg,
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg
(während der Umbauarbeiten Zufahrt Stephanstraße 160 benutzen)

Anmeldungen: Praxis Dr. Dr. Werner Stermann

Telefon: 040 - 77 21 70, Fax: 040 - 77 21 72

Mitglieder / Studenten frei

Firmen Veranstaltungen frei

Aktuelles Programm unter: www.nic-hamburg.de

Praxiskonzept für die Aufsuchende Zahnmedizin



Die Zahl der Pflegebedürftigen steigt auch hier in Hamburg kontinuierlich; und mit ihr wächst der Bedarf an aufsuchenden Zahnärzten.

Die Aufgabe, pflegebedürftige Patienten zu besuchen, stellt Zahnärztinnen und Zahnärzte gleich vor mehrere Fragen. Welche Behandlungen kann ich vor Ort durchführen? Welche Möglichkeiten zum Patiententransport bestehen gegebenenfalls? Und – losgelöst von der Frage – der Mitmenschlichkeit und des ärztlichen Ethos: Wie wirtschaftlich ist es eigentlich? Tatsächlich kooperieren immer häufiger Zahnärztinnen und Zahnärzte mit Pflegeeinrichtungen, um die Mundgesundheit von pflegebedürftigen Patienten in Heimen zu verbessern.

Die Fortbildungsabteilung der Zahnärztekammer hat für Sie einen kompakten Fortbildungskurs zum Thema ins Leben gerufen. Ihr Kollege ZA Rainer Witt wird Ihnen sein Praxiskonzept vorstellen und aufzeigen, wie die aufsuchende Zahnmedizin mit der Tätigkeit in der Praxis verbunden und dabei wirtschaftlich erfolgreich durchgeführt werden kann. Dr./RO Eric Banthien stellt Ihnen Ausgestaltungen von Kooperationsverträgen zwischen Pflegeeinrichtungen und Praxis vor und informiert über die speziellen zusätzlichen Abrechnungspositionen für die aufsuchende Behandlung.

Kursnummer: 20028

Wann? Mittwoch, 06.11.2019, 14:00 - 18:00 Uhr

Wie viel? 65 Euro

Weitere Informationen zum Fortbildungsangebot und Buchung: <https://fortbildung.zahnaerzte-hh.de>

Der neurologische Patient

Neurologische Diagnosen bei Menschen mit geistiger und oder körperlicher Behinderung – was können wir Zahnärzte von Neurologen und betreuenden Spezialisten für die zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigungen lernen?

Die Anamnesebögen der Zahnarztpraxen konfrontieren uns Zahnärzte mit Diagnosen wie Epilepsie, spastischen Lähmungen, Parkinson oder auch mit Behinderten-Ausweisen. Die von Fachärzten gestellten Diagnosen, die verordneten Medikamente und Therapien sind nicht jedem Zahnarzt gut bekannt und welche Wechselwirkungen mit Lokalanästhetika oder Antibiotika auftreten können, muss oftmals erst erkundet werden. Was können wir diesen besonderen Patienten zumuten, wie sie lagern und was an Mitarbeit verlangen? Kurzes Rekapitulieren der Grundlagen der neurologischen Erkrankungen Epilepsie, Zerebralparese, Parkinson.

- Definition „geistige Behinderung“, Intelligenzminderung
- Medikation und mögliche Wechselwirkung mit zahnärztlicher Lokal-Anästhesie, Antibiotika-Therapie; Auswirkungen auf chirurgische Eingriffe
- Tipps im Umgang mit Patienten mit Beeinträchtigungen
- Was ist bei der Aufklärung vor zahnärztlicher Therapie zu beachten?

- Wenn eine zahnärztliche Therapie ohne Allgemeinnarkose nicht möglich scheint – an wen wendet man sich, welche Institution kann helfen, welche Nachsorge muss beachtet werden?

Maren Kolbe aus dem Sengelnmann Institut für Medizin und Inklusion – SIMI bzw. Evangelischen Krankenhaus Alsterdorf und Dr. Christian Schöps aus dem AK Heidberg geben Ihnen einen spannenden Überblick zu diesem Thema.

Kursnummer: 20029

Wann? 15.11.2019, 14:00 - 18:00 Uhr

Wie viel? 125 Euro

Weitere Informationen zum Fortbildungsangebot und Buchung: <https://fortbildung.ahnaerzte-hh.de>

Thomas Klitzke

Steuerberatung
für Ärzte und Zahnärzte

Bleicherstraße 13
22767 Hamburg

Telefon: 040/34 99 34 33

moin@tk-steuerberater.de
www.tk-steuerberater.de

Vertreterversammlung 8/16 am 20.11.2019

Die nächste Vertreterversammlung der KZV Hamburg wird am

Mittwoch, den 20.11.2019 um 18:30 Uhr

im Sitzungssaal (Raum 500) im Zahnärztehaus stattfinden.

Die vorläufige Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung von Niederschriften
 - a. Vertreterversammlung 7/16 am 22.05.2019
4. Fragestunde
5. Bericht des Vorsitzenden der Vertreterversammlung
6. Bericht des Vorsitzenden des Vorstandes
7. Wahl von Mitgliedern und Stellvertretern in den Satzungsausschuss
8. Vertragsangelegenheiten
 - a) Primärkassen
 - b) Ersatzkassen
9. Honorarverteilungsmaßstab
10. Diskussion über die Einführung einer Gebühr für den Papierbezug von Unterlagen, die im Online-Portal abrufbar sind
11. Haushaltsplan 2020
12. Verschiedenes

Gäste sind herzlich willkommen und melden sich bitte unter Tel. 040/36 147 176 (Frau Gehendges) bis spätestens Donnerstag, den 14.11.2019 an.

Einreichtermine für Abrechnungen

Der Vorstand der KZV Hamburg hat die Einreichtermine für 2019 festgelegt. Die Termine sind verbindlich.

Datum	Monatsabrechnungen	Quartalsabrechnungen
18.11.2019	ZE, PAR, KBR 11/2019	
16.12.2019	ZE, PAR, KBR 12/2019	



Zulassungsausschuss 2019

Für die Anträge an den Zulassungsausschuss sind folgende Abgabetermine unbedingt zu beachten:

Sitzungstermine	Abgabefrist bis
Oktober	Keine Sitzung !
06.11.2019	16.10.2019
04.12.2019	13.11.2019

Hinweis zu den Abgabefristen

Die Fristen für die Abgabe der Anträge müssen strikt eingehalten werden, da nur fristgerecht gestellte Anträge dem Zulassungsausschuss in seiner nachfolgenden Sitzung vorgelegt werden. Diese Fristen gelten auch für einen gemäß § 6 Absatz 7 BMV-Z einzureichenden schriftlichen Gesellschaftsvertrag der beantragten Berufsausübungsgemeinschaft. Der Vertrag ist für den Zulassungsausschuss vorbereitend durch unsere Juristen zu prüfen und daher rechtzeitig vorab bei uns zur Durchsicht einzureichen. Über Unbedenklichkeit bzw. notwendige Änderungen des Vertrages werden Sie dann schnellstmöglich informiert.

Zahlungstermine 2019

Datum	für
21.10.2019	3. AZ für III/2019
24.10.2019	ZE, PAR, KBR 9/2019 und RZ für II/2019
20.11.2019	1. AZ für IV/2019
25.11.2019	ZE, PAR, KBR 10/2019
10.12.2019	2. AZ für IV/2019
23.12.2019	ZE, PAR, KBR 11/2019

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist es nicht erlaubt, telefonisch Auskünfte über Kontostände oder Zahlungen zu geben.

Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg

Sprechstunden:

Die Mitglieder des Vorstandes der KZV Hamburg Dr./RO Eric Banthien, Dr. Claus Urbach und Dipl.-Kfm. Wolfgang Leischner stehen für persönliche Gespräche im Zahnärztehaus, Katharinenbrücke 1, 20457 Hamburg, zur Verfügung.

Es wird um vorherige telefonische Anmeldung im Vorstandssekretariat gebeten:
Frau Gehendges 36 147-176
Frau Oetzmann-Groß 36 147-173

Postanschrift:

Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg,
Postfach 11 12 13, 20412 Hamburg

E-Mail/Internet: info@kzv-hamburg.de · www.kzv-hamburg.de

Überarbeiteter ECC FU-Ratgeber für die zahnärztliche Praxis und aktualisierte Patienten-Broschüre „Gesunde Zähne für Ihr Kind“

Die KZBV hat den gemeinsam mit der Bundeszahnärztekammer herausgegebenen Praxisratgeber "Frühkindliche Karies vermeiden" sowie die Patienten-Informationsbroschüre "Gesunde Zähne für Ihr Kind" überarbeitet und aktualisiert.

Beide Publikationen bilden nun auch die Leistungen im Rahmen der seit Juli angebotenen Früherkennungsuntersuchungen ab. Dazu zählen u. a. eine eingehende Untersuchung des Kindes, die Beratung der Eltern und eine Anleitung zum täglichen Zähneputzen beim Kleinkind. Zusätzlich haben Kinder zwischen dem 6. und dem 33. Lebensmonat zweimal im Kalenderhalbjahr Anspruch auf eine Zahnschmelzhärtung durch das Auftragen von Fluoridlack in der Praxis. Für Kinder zwischen dem 34. und 72. Lebensmonat ist die Anwendung von Fluoridlacken derzeit laut Früherkennungsrichtlinie § 10 nur bei Vorliegen eines hohen Kariesrisikos (zweimal im Kalenderhalbjahr) als vertragszahnärztliche Leistung möglich.

lich. Dem Entstehen frühkindlicher Karies kann so effektiv vorgebeugt und bestehender Initialkaries entgegengewirkt werden.

Im Servicebereich auf der Website der KZBV können die überarbeiteten Informationsmaterialien sowie weitere Informationen zum Thema "Gesunde Kinderzähne" ab sofort unter <https://www.kzbv.de/gesunde-kinderzaehne> kostenfrei abgerufen werden.



Aus dem Vorstand

Der Vorstand hat nach aktueller Aktenlage Kenntnis darüber, dass 40 Praxen noch kein TI-Equipment bestellt haben. 109 Praxen haben bis 31.03.2019 bestellt – aber entweder noch keine Meldung über die erfolgte Installation abgegeben oder noch keinen VDSM-Abgleich durchgeführt.

Der Vorstand diskutierte ferner über Bekanntgabe und die daraus resultierenden Herausforderungen durch die Grundlohnsumme 2020 (beitragspflichtigen Einnahmen für 2020): Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat diesen Index mit + 3,66 % angegeben. Die Grundlohnsumme je Mitglied, der Beitragssatz und die Beitragsbemessungsgrenze bestimmen im Wesentlichen die wirtschaftliche Situation der Krankenkasse. Die Grundlohnsumme je Mitglied hängt typischerweise mit volkswirtschaftlichen Größen wie Bruttolöhne und Gehälter je Beschäftigten zusammen.

Berichtet wurde von Vorstandsmitglied Wolfgang Leischer von der Tagung der "Bremer System-KZVen". Als Themen standen u.a. auf der Tagesordnung: Technische Abwicklung der Degression, die weitere Umsetzung der Telematik-Infrastruktur und der Umgang mit Patientendaten in der KZV vor dem Hintergrund der Datenschutzgrundverordnung (DGSVO).

Die nächste Vorstandssitzung findet am 30. Oktober 2019 statt.



© by aescutax.com

AESCUTAX
Steuerberatungsgesellschaft

Steuerberatung statt Steuerverwaltung.

Speziell für Zahnärzte!

Burchardstraße 19 | D - 20095 Hamburg | Tel.: +49 (0) 40 - 767 5883 - 160
Fax: +49 (0) 40 - 767 5883 - 166 | info@aescutax.net | www.aescutax.net

Dentalmedizinischer Abrechnungsdienst

- Zahnmedizinische Abrechnung
- Praxisorganisation
- Laborverwaltung
- Abrechnungsschulung
- Implementierung von „Solutio“

Birgit Arens
Tel.: 0178/59 69 349
Fax: 040/244 39 23
@: BirgitArensde@yahoo.de

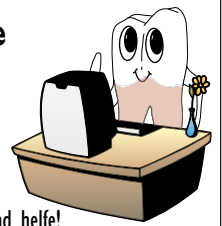
Ihr Abrechnungsservice

- Wir übernehmen Ihre zahnärztliche Abrechnung komplett oder in Teilbereichen
 - Wir arbeiten mit allen gängigen Abrechnungssoftwareprogrammen inkl. Charly / Solutio
 - Wir unterstützen Sie bei der Strukturierung Ihrer Verwaltung
- Lassen Sie sich von uns überzeugen!

ZmA&O Carmen Schildt
Tel. 040 609 43 06 70
c.schildt@zmao.de

zahnärztliche Abrechnung Kieck

Sie sind Zahnarzt
und brauchen Hilfe
bei Ihrer Abrechnung?
Ich springe für Sie ein und helfe!
Holen Sie sich jetzt ein Angebot.



- ! alle Abrechnungstätigkeiten
- ! Abrechnungsnotdienst
- ! Praxisorganisation
- ! Eigenlaborverwaltung
- ! diverse PC-Programme

exxi77@aol.com
Telefon 0170 - 328 69 73

Praxisabgabe

Planen Sie Ihre Praxisabgabe oder Praxiserweiterung?

Möchten Sie Ihre Praxis professionell bewerten lassen? Sprechen Sie uns an!
Pluradent AG&Co KG Hamburg, Weidestraße 122c, 22083 Hamburg Ihr Partner – mit über 100 Jahren dentaler Kompetenz.

Ansprechperson: Chris Schöps,
Tel.: (040) 32 90 80 37,
Mail: chris.schoeps@pluradent.de

Planen Sie Ihre Praxis bald abzugeben?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Gern vermitteln wir Ihnen den richtigen Bewerber aus unserer umfangreichen Kartei.
Poulson Dental GmbH, 20097 Hamburg,
Tel.: (040) 66 90 78 70, Herr Marco Bark.

Stellengesuche

Liebe Zahnarztpraxen,

wir möchten Sie gerne als ZMV unterstützen. Unser Aufgabengebiet umfasst:

- die komplette Abrechnung BEMA/GOZ inklusive BELII/BEB
- Erstellung von Kostenvoranschlägen und Heil- und Kostenplänen
- Erstattungsschreiben PKV/GKV
- Kontrolle und Optimierung der Leistungsabrechnungen
- Software-Kenntnisse in Dampsoft, Z1, Charly und Evident

Wir würden uns über eine Nachricht von Ihnen freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben.

Beratung gerne unter rentazmv@gmail.com
oder 0151 - 64 69 00 17

Stellengesuche

Wachsendes MVZ in Hamburgs Süden

Zur Erweiterung unseres Teams in unserem Zahnmedizinischen Versorgungszentrum suchen wir eine/n **angestellte/n Zahnarzt (m/w/d) in Vollzeit.**

Wir sind ein modernes, voll digitalisiertes medizinisches Versorgungszentrum im Herzen von Buchholz. Unser Behandlungsspektrum umfasst alle Gebiete der Zahnheilkunde: Oralchirurgie mit Schwerpunkt Implantologie (auch in ITN), ästhetische Zahnheilkunde, Prothetik, Parodontologie und Endodontie.

Vervollständigt wird unser ganzheitliches Behandlungskonzept durch eine Abteilung für Kieferorthopädie.

Bei uns finden Sie ein interessantes und qualitätsorientiertes Arbeitsumfeld, ein modernes CAD/CAM System erlaubt einen digitalen Workflow vom Intraoralscan am Patienten bis zur integrierten 5-Achs-Fräsanlage in unserem großen innovativen Praxislabor.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz, mit leistungsgerechter Vergütung, flexiblen Arbeits- und Urlaubszeiten im Schichtsystem sowie weitreichende Fortbildungsmöglichkeiten. Wenn Sie, wie wir, einen hohen Service- und Qualitätsanspruch haben, über Engagement, Zuverlässigkeit, fachliche Kompetenz und Freude an Mitgestaltung verfügen, dann sind Sie bei uns richtig.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
info@zahnaerztehaus-buchholz.de

COUPON

Bitte veröffentlichen Sie für mich eine
Kleinanzeige mit folgendem Text:

unter: Chiffre ☐ Telefon ☐ Adresse ☐ E-Mail ☐

Rechnungsadresse (evtl. Telefon):

Der Preis beträgt brutto € 48,-- bis 6 Zeilen à 35 Buchstaben,
darüber hinaus pro Zeile € 8,-- und Chiffregebühr € 8,--.



QR-Code für
die Erfassung
der Kleinanzeigen:

DENTAL-ABRECHNUNGS-SERVICE

Bei uns erhalten Sie
**professionelle Unterstützung
in allen Abrechnungsbereichen.**

- Individuelles Praxismanagement
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Wir arbeiten mit allen gängigen EDV-Programmen

Iris Ehling-Rachuth
Mobil 0171/27 20 526
ehling-rachuth@t-online.de
Tel. 041 53/543 13
Fax 041 53/811 31



Zahnärztliche Abrechnung Praxis-QM

- Zahnärztliche Abrechnung
- Eigenlaborabrechnung
- Praxisinterne Abrechnungsschulung
- Einführung eines QM Systems

Sabine Klinke
Praxismanagerin, Dipl. QMB
www.praxis-organisation.com
0151-124 066 96

Mein Service für Sie!

- Zahnärztliche Abrechnung
- Eigenlaborabrechnung
- Praxisorganisation
- Mitarbeiterschulung
- Notfallmanagement

Andrea Graumann
0178/422 33 10
andrea.graumann@web.de

Inserentenverzeichnis 10-2019

Inserenten		Seite
1	dentistratio	3
2	Zischow digital	5
3	mediserv	7
4	Flemming Dental	9
5	Krumbholz König & Partner	10
6	Deutsche Ärzte Finanz	11
7	ZAEVERS	13
8	Goldkontor	15
9	Thomas Klitzke	17
10	Aescutax	19
11	Birgit Arens	20
12	Carmen Schildt ZmA & O	20
13	Zahnärztliche Abrechnung Kieck	20
14	DAS Dental-Abrechnungs-Service	21
15	Sabine Klinke	21
16	Andrea Graumann	21
17	Zahnärztliche Praxisberatung Sinn	21
18	Young Innovations	Beilage
19	HASPA	Beilage

Impressum

Herausgeber: Zahnärztekammer Hamburg, Weidestraße 122 b, 22083 Hamburg, Tel.: 040 - 73 34 05-0,
Fax: 040 - 73 34 05-75, E-Mail: info@zaek-hh.de, und
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg, Katharinenbrücke 1, 20457 Hamburg,
Tel.: 040 - 361 47-0, Fax: 040 - 36 44 70, E-Mail: info@kzv-hamburg.de

**Verlag, Anzeigen
und Druck:** Heigener Europrint GmbH, Theodorstraße 41 d, 22761 Hamburg, Tel.: 040 - 89 10 89,
Fax: 040 - 890 48 52, E-Mail: anzeigen@hzb-verlag.de, Website: www.hzb-verlag.de

Redaktion: Arne Schlichting, Tel.: 040 - 73 34 05-17, Fax: 040 - 73 34 05 99 17, Weidestraße 122 b, 22083 Hamburg,
E-Mail: arne.schlichting@zaek-hh.de

Sekretariat: Regina Kerpen, Tel.: 040 - 73 34 05-18, E-Mail: regina.kerpen@zaek-hh.de

Fotonachweis Titel: © / ZÄK Hamburg (Dirk Eisermann)

Die nächste Ausgabe des Hamburger Zahnärzteblattes (November-2019) erscheint ab dem 20.11.2019.

Einsendungen von Zuschriften und Anfragen bitte nur an die Redaktion. Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für den Inhalt der amtlichen Mitteilungen der Körperschaften und solcher Artikel, deren Verfasser namentlich genannt sind. Für unaufgefordert eingesandte Zuschriften oder Fotos wird keine Garantie oder Rücksendung gewährt. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist grundsätzlich verboten, für offizielle Mitteilungsblätter anderer zahnärztlicher Landes- oder Bundesorganisationen unter voller Quellenangabe erlaubt. Für Hamburger Zahnärzte ist der Bezugspreis des Hamburger Zahnärzteblattes mit dem Mitgliedsbeitrag für die beiden Körperschaften abgegolten.

Zahnärztliche Praxisberatung
Sandra Fehrmann-Sinn

Meine Leistung = Ihr Erfolg

**Praxismanagement
von A - Z
Systemisches Business
Coaching**

Kontakt: Sandra Fehrmann-Sinn
Telefon: Mobil 0170 202 44 55
Web: www.sandra-sinn.de

Zahnärztekammer Hamburg

Sprechstunden und Bürozeiten:

Der Präsident und der Vizepräsident der Zahnärztekammer Hamburg stehen für Gespräche telefonisch zur Verfügung:
Konstantin von Laffert, Tel.: 73 34 05-11
Dr. Thomas Einfeldt, Tel.: 73 34 05-11 oder 227 61 80.

Bei Bedarf können persönliche Gespräche vereinbart werden.
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag
8:00 bis 16:30 Uhr,
Freitag 8:00 bis 13:00 Uhr

Sprechstunden Versorgungsausschuss:

Der Vorsitzende des Versorgungsausschusses der Zahnärztekammer Hamburg Kollege Dr. Pfeffer und sein Stellvertreter Kollege Dr. Baumbach stehen für Gespräche montags bis freitags telefonisch (73 34 05-12) zur Verfügung.
Bei Bedarf können persönliche Besprechungen vereinbart werden.

Postanschrift:

Zahnärztekammer Hamburg,
Postfach 76 12 67, 22062 Hamburg,
E-Mail: info@zaek-hh.de

Präzision ist Pflicht

Jede Dentalbehandlung stellt hohe Anforderungen an Zahnarzt, Team und Equipment. Hochwertige Einweg-Applikatoren von Microbrush® werden diesem Anspruch gerecht: Die biegsamen Griffe verharren ohne Rückfederung in der gewünschten Position, nicht absorbierende Fasern ermöglichen die sparsame Verwendung und exakte Platzierung von Material. Neu im Sortiment ist die Größe „ultrafein“ mit 0,5 mm schmalen Köpfchen.

Für schwer erreichbare Stellen im Mundraum ist der preisgekrönte Microbrush® Applikator die erste Wahl. Seine starre Bürste ist prädestiniert für das Auftragen von Zement, Ätz- und Bindemittel, Dichtstoffen und hämostatischer Lösung. Erhältlich sind die Varianten regulär, fein, superfein, ultrafein und verschiedene Farben für die Umsetzung mehrstufiger Verfahren. Das Platzieren von Veneers, Kronen, Brackets und Inlays vereinfacht der Micro-



Applikatoren von Microbrush®. Foto: Microbrush®

Stix™ Applikator. Mit der Haftspitze werden die empfindlichen Objekte sicher angehoben. Nach der Positionierung wird der Applikator mit einer leichten Drehbewegung entfernt, ohne Rückstände zu hinterlassen.

Mit dem UltraBrush® Applikator werden Desensibilisierungsmittel, Zahnaufheller, Fluorid und Fissurenversiegelung gleichmäßig verteilt. Seine chemikalienresistenten Fasern halten auch aggressiven Substanzen stand. Für endodontische Behandlungen ist der Microbrush® X Applikator perfekt. Er hat eine extrafeine,



verlängerte Spitze für besonders enge Stellen und ist bis 90 Grad biegsam. Alle Produkte gibt es in hygienischen Spenderboxen sowie im praktischen Nachfüllpack. Muster können angefordert werden unter: samples@microbrush.eu

Kontakt: Young Innovations Europe GmbH, Kurfürsten-Anlage 1, 69115 Heidelberg, Tel: +49 6221 43 45 442, Fax: +49 (0)6221/453 952 6, Mail: info@ydnt.eu, www.ydnt.de

Firmenveröffentlichung

Der passende Intraoralscanner für jede Praxis

Jede Praxis ist einzigartig – ob bei Behandlungsschwerpunkten, Arbeitsabläufen oder beim Raumangebot. Als Reseller bietet Flemming Dental verschiedene Intraoralscanner an. Das breite Angebot an Modellen in unterschiedlichen Preiskategorien ermöglicht eine optimale Lösung für jede Praxis – egal ob puderfrei, monochrom, color oder wireless.

Intraoralscanner sind bleibendes Trendthema und haben eine hohe Praktikabilität erreicht. Intraoralscanner – ja oder nein? Das ist keine fundamentale Frage mehr, sondern erfordert Change-Management.



Einstiegsbarriere ist die Prozessumstellung. Durch die Anpassung des Workflows steigt aber nicht nur die Patientenzufriedenheit, sondern vielmehr die Profitabilität der Praxis.

Die IOS-Experten von Flemming Dental bieten dies aktuell zum Test

an und bei Kauf eines Scanners unterstützt das Team entlang des gesamten digitalen Workflows. Sie helfen bei allen Fragen und Problemen und bieten Beratung, Installation und Support in einem.

Weitere Infos und Beratung: Flemming Dental Hamburg, Volksdorfer Straße 6-10, 22081 Hamburg, Tel. 040 - 229 495 12, www.flemming-dental.de

Firmenveröffentlichung

HEKA Dental: Innovation und Ergonomie haben Priorität

Das dänische Unternehmen Heka Dental ist in der Dentalbranche als echter Innovationsanbieter bei Dentaleinheiten bekannt. Dazu gehören beispielsweise prozessorgesteuerte Instrumente, die vollautomatische Saugschlauchreinigung oder die erste komplette Behandlungseinheit aus Aluminiumguss.

In der hochmodernen Einheit UnicLine S hat Heka weitere ergonomische Neuerungen verbaut, darunter auch die einzigartige „Licht-Ergonomie“. Die Anforderungen an die Ergonomie einer Behandlungseinheit spielen eine immer größere Rolle. Um die Belastung zu verringern, sollten neutrale Positionen eingenommen werden und die Bewegungen abwechseln, auch mal stehendes Arbeiten ist von Vorteil. Außerdem benötigt man eine korrekte



Dentaleinheiten von HEKA Dental: Innovation und Ergonomie haben Priorität

Instrumentenpositionierung, die durch die Verwendung des Balancearmkonzepts wesentlich erleichtert wird. Die Hände des Bedieners sollten in dem Bereich zwischen 30 Grad nach links und rechts von der Mittellinie sein und keinesfalls mehr als Schulterbreite. Die Patientenpositionierung ist dabei sehr wichtig. Alle Heka Dental-Einheiten können daher passgenau eingestellt werden,

sodass die Patienten in die ideale horizontale Position gelegt werden und der Zahnarzt und die Assistentin viel Beinfreiheit haben, um bequem und entspannt arbeiten zu können. Geradezu prädestiniert ist dafür die Heka UnicLine S, die laut international anerkannten Ergonomie-Spezialisten als eine ergonomisch enorm fortschrittliche und effiziente Behandlungseinheit für Behandler zu empfehlen ist.

Termin vormerken: **Heka Dental auf der id Mitte, Frankfurt/M. vom 08. bis 09.11.2019.**

Ausführliche Infos: www.heka-dental.de

Firmenveröffentlichung

EverEdge® 2.0 Scaler:

LÄNGER ARBEITEN OHNE NACHSCHÄRFEN

Hu-Friedy, einer der weltweit führenden Hersteller hochwertiger dentaler Präzisionsinstrumente, stellt seine Innovation vor – den EverEdge 2.0 Scaler für bestmögliche, klinische Behandlungsergebnisse.

Der optimierte Edelstahl des EverEdge 2.0 zeichnet sich durch Langlebigkeit und eine überlegene Schärfe der Schneidekanten aus, die über die gesamte Lebensdauer des Instruments erhalten bleiben. Um den Wunsch der Zahnärzte nach einem schärferen Handinstrument mit längerer Lebensdauer nachzukommen hat Hu-Friedy, aufbauend auf jahrzehntelanger Erfahrung in der Entwicklung hochwertiger Dentalinstrumente, nun mithilfe innovativer Herstellverfahren und Feinschlifftechniken den EverEdge 2.0 Scaler entwickelt. Da wissenschaftliche Nachweise zur Bestätigung der Produktleistung von großer Bedeu-

tung sind, hat Hu-Friedy ein unabhängiges Fremdlabor, CATRA, das auf Schneiden- und Klingentechnologie spezialisiert ist, beauftragt, eine detaillierte, wissenschaftliche Schärfepfung durchzuführen. Bei dieser unabhängigen Studie wurde der EverEdge 2.0-Scaler mit mehreren Mitbewerber-Scalern verglichen*.

Die Ergebnisse dieser objektiven Studie zeigen, dass der EverEdge 2.0 Scaler von Hu-Friedy in neuwertigem Zustand um 72 % schärfer ist als der nächstfolgende Mitbewerber. Auch nach wiederholtem Gebrauch – d. h. nach 500 Instrumentenzügen – bleibt EverEdge 2.0 immer noch um 63 Prozent bzw. 56 Prozent schärfer als die jeweils nächstfolgenden Mitbewerber-Scaler. Anwender können also mit diesen schärferen Hu-Friedy-Scalern länger arbeiten ohne Nachschärfen zu müssen und können in kürzerer Zeit mehr Patienten

behandeln – ohne dabei die Hände zu ermüden.

Da es sich um einen homogenen, massiven Edelstahl und nicht um eine Oberflächenbeschichtung handelt, bleiben die Materialeigenschaften auch nach wiederholtem Gebrauch bzw. Nachschärfen bestehen.

*Getestete Produkte: Hu-Friedy EverEdge 2.0 H7, American Eagle XP H6-7, PDT H6-7, LM EM/EN H6-7 und G M Hartzell H6-7. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: David Platt, Hu-Friedy Mfg. Co., LLC, 3232 N. Rockwell St, Chicago, IL 60618.

Mehr Infos: Hu-Friedy, 60528 Frankfurt am Main, Free Call Tel.: 00800 48 37 43 39, Fax: 069 25 57 70 15, E-Mail: info@hu-friedy.eu, www.hufriedy.eu/de

Firmenveröffentlichung

SAVE THE DATE – 14. Hamburger Zahnärztetag 2020

24.01. & 25.01.2020

Thema: Implantologie. Heute.



Aus dem Programm:

Freitag, 24.01.2020

Implantologie heute

Prof. Guido Heydecke, Prof. Martin Gosau (Hamburg)

Implantologie und das parodontale Gebiss

Prof. Stefan Fickl (Würzburg)

Samstag, 25.01.2020

**Herausnehmbarer Zahnersatz auf Implantaten
und Implantologie im hohen Alter**

Prof. Frauke Müller (Genf)

**Festsitzender ZE und neue Möglichkeiten
durch digitale Techniken**

Prof. Petra Gierthmühlen (Düsseldorf)

Und vieles mehr!

Alle weiteren Vorträge, Referenten und Anmeldungen zur Veranstaltung erfahren Sie auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf Sie!